

## Bündnis 90/Die Grünen und Fraktion SPD+Linke

An  
Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Stefan Belz  
Marktplatz 16  
71032 Böblingen

Böblingen, 16.02.2021

Interfraktioneller Antrag

## Diversity Management und Beitritt zur Charta der Vielfalt

### **Der Gemeinderat möge beschließen:**

Die Stadt Böblingen soll der „Charta der Vielfalt“ beitreten. Darüber hinaus bittet die Stadt alle Beteiligungsgesellschaften ebenfalls der Charta beizutreten.

Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt, Konzepte im Sinne eines Diversity-Managements für die Stadtverwaltung Böblingen zu entwickeln und zur Beschlussfassung vorzulegen.

Ebenso werden die Beteiligungsgesellschaften und städtischen Eigenbetriebe gebeten, eine solche Konzeption zu entwickeln und umzusetzen.

Die Unterschrift unter die Charta der Vielfalt soll am 31. Mai 2022 anlässlich des 10. Deutschen Diversity-Tags öffentlichkeitswirksam erfolgen.

### **Begründung:**

Der Verein Charta der Vielfalt e.V. unter der Schirmherrschaft von Frau Dr. Angela Merkel hat das Ziel, Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Vielfalt in der Arbeitswelt in Deutschland voranzubringen.

Alle Mitarbeitenden sollen Wertschätzung erfahren unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, körperlichen und geistigen Fähigkeiten, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und sozialer Herkunft. Bereits an die

4500 Organisationen mit insgesamt rund 14,6 Millionen Beschäftigten haben die Charta der Vielfalt unterzeichnet:

Daimler AG, Landeshauptstadt Stuttgart, IBM Deutschland GmbH, Hewlett Packard Enterprise, SSC-Services GmbH, Stadtverwaltung Ludwigsburg, Stadt Leonberg, AOK - Die Gesundheitskasse in Baden-Württemberg, EnBW Energie Baden-Württemberg AG, Handwerkskammer Region Stuttgart, Land Baden-Württemberg, Landesbank Baden-Württemberg, Netze BW GmbH, Porsche AG, Robert Bosch GmbH, Universität Stuttgart um nur einen Eindruck der Vielfalt zu geben.

Diversity-Management dient nicht in erster Linie der Umsetzung von Antidiskriminierungsansätzen oder entsprechender Gesetze. Es ist vielmehr ein ganzheitliches Konzept des Umgangs mit personeller und kultureller Vielfalt in der Organisation – zum Nutzen aller Beteiligten. Damit wird Vielfalt zum wirtschaftlichen Erfolgsfaktor.

Die Stadt Böblingen setzt sich bereits seit Jahren intensiv für Gleichstellung und interkulturelle Öffnung in Verwaltung und Zivilgesellschaft ein. Mit der Unterzeichnung der Charta der Vielfalt verpflichtet sich die Stadt Böblingen, die Grundsätze der Charta zu erfüllen. Die Unterzeichnung ist ein starkes Signal nach außen und innen, ermöglicht Zugang zum größten Diversity Netzwerk und zu Fachwissen und steigert die Attraktivität der Stadt Böblingen als Arbeitgeberin.

# **Die Charta der Vielfalt**

## **Diversity als Chance - Die Charta der Vielfalt für Diversity in der Arbeitswelt**

Die Vielfalt der Gesellschaft, beeinflusst durch die Globalisierung, den demografischen und gesellschaftlichen Wandel, prägt auch die Arbeitswelt in Deutschland. Wir können wirtschaftlich und als Gesellschaft nur erfolgreich sein, wenn wir die vorhandene Vielfalt anerkennen, fördern und nutzen. Das betrifft die Vielfalt in unserer Belegschaft und die vielfältigen Bedürfnisse unserer Geschäftspartner\_innen bzw. Bürger\_innen. Die Diversität der Mitarbeitenden mit ihren unterschiedlichen Fähigkeiten und Talenten eröffnet Chancen für innovative und kreative Lösungen.

Die Umsetzung der „Charta der Vielfalt“ in unserer Organisation hat zum Ziel, ein wertschätzendes Arbeitsumfeld für alle Mitarbeitenden zu schaffen – unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, körperlichen und geistigen Fähigkeiten, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und sozialer Herkunft. Die Anerkennung und die Förderung vielfältiger Potenziale schaffen wirtschaftliche Vorteile für unsere Organisation.

Wir schaffen ein Klima des gegenseitigen Respekts und Vertrauens. Dieses hat positive Auswirkungen auf unser Ansehen in Deutschland sowie in anderen Ländern der Welt.

### **Zur Umsetzung dieser Charta werden wir**

1. eine Organisationskultur pflegen, die von gegenseitigem Respekt und Wertschätzung geprägt ist. Wir schaffen die Voraussetzungen dafür, dass Führungskräfte wie Mitarbeitende diese Werte erkennen, teilen und leben. Dabei kommt ihnen eine besondere Verpflichtung zu.

2. unsere Personalprozesse überprüfen und sicherstellen, dass diese den vielfältigen Fähigkeiten und Talenten aller Mitarbeitenden sowie unserem Leistungsanspruch gerecht werden.
3. die Vielfalt innerhalb und außerhalb der Organisation anerkennen, die darin liegenden Potenziale wertschätzen und für das Unternehmen oder die Institution gewinnbringend einsetzen.
4. die Inhalte der Charta zum Thema des internen und externen Dialogs machen.
5. über unsere Aktivitäten und den Fortschritt bei der Förderung der Vielfalt und Wertschätzung jährlich öffentlich Auskunft geben.
6. unsere Belegschaft über den Mehrwert von Vielfalt informieren und sie bei der Umsetzung der Charta einbeziehen.

**Wir sind überzeugt: Gelebte Vielfalt und Wertschätzung dieser Vielfalt haben eine positive Auswirkung auf unsere Organisation und auf die Gesellschaft in Deutschland.**

Quelle: <https://www.charta-der-vielfalt.de/ueber-uns/ueber-die-initiative/urkunde-charta-der-vielfalt-im-wortlaut/>

### **Hinweise für Arbeitgebende**

<https://www.charta-der-vielfalt.de/fuer-arbeitgebende/>

### **Diversity Management im öffentlichen Sektor**

<https://www.charta-der-vielfalt.de/fuer-arbeitgebende/diversity-management/oeffentlicher-sektor/>